

Presseinformation

Oerlikon Neumag auf der Domotex 2015: Der Weg zur energieeffizienten BCF Garn Produktion

Die Zukunft der BCF Technologie

Hannover / Neumünster, Deutschland / 17. Januar 2015 – Mit Einführung der rotierenden Tangeleinheit RoTac³ will das Oerlikon Segment Manmade Fibers auf der Domotex 2015 vom 17. bis 20. Januar in Hannover einen innovativen Weg in die Zukunft der BCF-Technologie weisen. Das Ausstellungs-Highlight von Oerlikon Neumag (Halle 5, Stand A31) ermöglicht beträchtliche Energieeinsparungen und schafft viele weitere Vorteile bei der Herstellung von BCF-Teppichgarn mit der 3-fädigen Anlage S+.

Das Tangeln oder Verwirbeln spielt bei der Herstellung von BCF Garnen eine entscheidende Rolle. Durch Tangelknoten wird eine Schlingenbildung beim Tuften und Weben der Teppiche vermieden. Weiterhin definieren sie auch die Farbvermischung von Tricolorgarnen und ermöglichen so das Erscheinungsbild sogenannter Tricolorteppiche homogen zu gestalten. Die stetige Erhöhung der Produktivität bzw. der Prozessgeschwindigkeiten hatte jedoch immer höhere Anforderungen an die Tangelung zur Folge. Höhere Luftdrücke und eine Doppeltangelung waren die Folge. Der Druckluftverbrauch stieg dabei erheblich. Zusätzlich kam es bei sehr hohen Prozessgeschwindigkeiten auch zu sogenannten Tangelaussetzern.

„Für die einfädige BCF-Anlage Sytec One bietet unsere Tangeleinheit RoTac bereits seit 2012 eine überzeugende Lösung dieser Herausforderungen. Inzwischen werden praktisch alle Sytec One mit der RoTac verkauft. Um diese Technologie jedoch für unser Flaggschiff, die S+, einsetzen zu können bedurfte es noch viel Detailarbeit“, informiert Mathias Stündl, Leiter BCF-Entwicklung bei Oerlikon Neumag.

RoTac³: Ein weiteres Plus für die S+

Die neue RoTac³ ist perfekt für auf die dreifädige BCF Anlage S+ abgestimmt. Anders als bei konventionellen Tangeleinheiten erzeugt die RoTac-Technologie die Tangelknoten mit einem pulsierenden Luftstrom statt einem kontinuierlichen. Das Kernelement der RoTac ist ein rotierender Düsenmantel an dessen Umfang mehrere Bohrungen, je nach gewünschter Knotenzahl in entsprechendem Abstand und Anzahl, eingebracht sind. Befindet sich eine Bohrung über der Druckluftöffnung wird ein Luftstoß freigesetzt und verwirbelt das Garn. So wird immer nur dann Druckluft verbraucht, wenn ein Tangelknoten entstehen soll. Dadurch wird der benötigte Volumenstrom und somit der Energieverbrauch deutlich reduziert. Gegenüber konventionellen Tangeleinheiten verringert sich der Druckluftverbrauch, je nach Garntype, um bis zu 50%. Daher trägt RoTac³ das e-save Label für besonders energieeffiziente, umweltfreundliche Technologien.

Dieses Prinzip ermöglicht, Tangelknoten in definierten Abständen und Stärken zu erzeugen. Tangelaussetzer werden reduziert und die Weiterverarbeitungsqualität wird verbessert. Eine sehr sanfte Garnführung reduziert die Fadenspannung. Die daraus resultierende bessere Prozessstabilität ist besonders vorteilhaft für zukünftige Trends wie feine Titer und anspruchsvolle Polymere.

RoTac³ ist ab sofort für die BCF Anlage S+ erhältlich und lässt sich auch an bestehenden S+-Anlagen nachrüsten.

Virtual Reality Show für zentrale Messethemen: S+ und Sytec One

Auf der Domotex 2015 zeigt Oerlikon Neumag darüber hinaus sein BCF-Produktportfolio: S+ und Sytec One. Die dreifädige S+ produziert hochwertige BCF-Garne und bedient eine sehr breite Titer-Palette (600 bis 4000 dtex). Auf dieser Multipolymeranlage lassen sich alle Polymere, von Polyester über Polypropylen bis zu Polyamid 6, ohne Umbauten verarbeiten. Dabei nutzt die Maschine das eingesetzte Rohmaterial zu 99 Prozent aus. Diese Effizienz und die damit verbundenen Einsparungen sowie ihre große Flexibilität machten die S+ seit ihrer Markteinführung 2011 zur meistverkauften BCF-Anlage weltweit.

Während die S+ für kommerzielle Anwendungen überzeugt, eignet sich die Sytec One aufgrund ihrer Einfädigkeit besonders gut für anspruchsvolle Produktionsprozesse. „Mit S+ und Sytec One sind wir auf dem globalen BCF-Markt sehr gut positioniert und können so gut wie alle Kundenwünsche erfüllen“, versichert Martin Rademacher, Sales Director BCF.

Am Messestand von Oerlikon Neumag auf der Domotex können interessierte Fachbesucher die Produktionsprozesse beider Anlagen samt RoTac³ in einer dreidimensionalen Virtual Reality Show buchstäblich miterleben. Dabei ermöglicht die interaktive Darstellungsform dem Betrachter eine völlig neue Perspektive auf Abläufe, Maschinen und Anlagen.

Premiere: 10 Jahre BCF Technology Symposium

Erstmals gastiert auch das BCF Technology Symposium von Oerlikon Neumag in Hannover – und dies gleich zu einem besonderen Anlass: das 10-jährige Bestehen wird am Montag, 19.01.2015, gefeiert. Bisher fand das jährliche Forum stets am Firmenhauptsitz in Neumünster statt und behandelte vor einem Fachpublikum aus aller Welt spannende Marktthemen wie Recycling oder die wachsende Bedeutung von PET im Rahmen einer Tagesveranstaltung.

628 Wörter / ca. 4.800 Zeichen inkl. Leerzeichen

Für weitere Informationen:

Claudia Henkel
Marketing and Corporate Communications
Tel. +49 4321 305 105
Fax +49 4321 305 368
claudia.henkel@oerlikon.com

André Wissenberg
Marketing and Corporate Communications
Tel. +49 2191 67 2331
Fax +49 2191 28 447 2331
andre.wissenberg@oerlikon.com



Über Oerlikon

Oerlikon (SIX: OERL) zählt weltweit zu den führenden Hightech-Industriekonzernen mit einem Fokus auf Maschinen- und Anlagenbau. Das Unternehmen steht für innovative Industrielösungen und Spitzentechnologien für Chemiefasermaschinen, Antriebe, Vakuumsysteme, Oberflächenlösungen sowie Advanced Nanotechnology. Als Unternehmen mit schweizerischem Ursprung und einer über 100-jährigen Tradition ist Oerlikon mit rund 16 000 Mitarbeitenden an über 170 Standorten in 35 Ländern und einem pro-forma Umsatz von CHF 3,6 Mrd. im Jahr 2013 ein Global Player. Das Unternehmen investierte 2013 (pro-forma) CHF 146 Mio. in Forschung und Entwicklung. Mehr als 1 200 Spezialisten erschaffen Produkte und Services von morgen. In den meisten Bereichen ist das Unternehmen in den jeweiligen globalen Märkten an erster oder zweiter Position.

Über Oerlikon Segment Manmade Fibers

Oerlikon Manmade Fibers mit seinen Marken Oerlikon Barmag und Oerlikon Neumag ist Weltmarktführer im Bereich Filamentspinnanlagen für Chemiefasern, Texturiermaschinen, BCF-Anlagen, Stapelfaserspinnanlagen sowie Kunstrasenanlagen und bietet als Dienstleister im Bereich Engineering Lösungen entlang der textilen Wertschöpfungskette. Als zukunftsorientiertes Unternehmen legt das Segment des Oerlikon Konzerns bei all seinen Entwicklungen großen Wert auf Energieeffizienz und nachhaltige Technologien. Mit der Erweiterung der Produktpalette um Polykondensationsanlagen und deren Schlüsselkomponenten betreut das Unternehmen den gesamten Prozess vom Monomer bis zum texturierten Garn. Die Hauptmärkte für Oerlikon Barmag liegen in Asien, für Oerlikon Neumag in den USA, Türkei und China. Entsprechend sind Oerlikon Barmag und Oerlikon Neumag mit knapp 2500 Mitarbeitern weltweit im Netzwerk der Oerlikon Manmade Fibers in 120 Ländern mit Produktions-, Vertriebs- und Serviceorganisationen präsent. In den Forschungszentren in Remscheid, Neumünster und Chemnitz entwickeln gut ausgebildete Ingenieure und Techniker innovative und technologisch führende Produkte für die Welt von morgen.

Für weitere Informationen: www.oerlikon.com/manmade-fibers.